

III. Resolutionenaufgrund der Berichte des Fünften Ausschusses

und die nachhaltige Beschaffung⁴³, der entsprechenden Berichte des Beratenden Ausschusses für Verwaltungs- und Haushaltsfragen⁴⁴ und des Berichts des Amtes für interne Aufsichtsdienste über die Prüfung des Beschaffungsmanagements im Sekretariat⁴⁵,

sowie nach Behandlung der Berichte der Gemeinsamen Inspektionsgruppe über die Auslandsverlagerung von Aufgaben bei den Organisationen des Systems der Vereinten Nationen⁴⁶, das Umweltprofil des Systems der Organisationen der Vereinten Nationen⁴⁷ sowie der entsprechenden Mitteilungen des Generalsekretärs zur Übermittlung seiner diesbezüglichen Empfehlungen und derjenigen des Koordinierungsrats der Leiter der Organisationen des Systems der Vereinten Nationen⁴⁸

ersucht den Generalsekretär, der Generalversammlung auf ihrer neunundsechzigsten Tagung einen umfassenden Bericht über die Beschaffungstätigkeit der Vereinten Nationen zur Behandlung vorzulegen.

RESOLUTION 68/264

Verabschiedet auf der 81. Plenarsitzung am 9. April 2014, ohne Abstimmung, auf Empfehlung des Ausschusses (A/68/691/Add.1, Ziff. 10).

68/264. Fortschritte in Richtung auf ein Rechenschaftssystem für das Sekretariat der Vereinten Nationen

Die Generalversammlung

unter Hinweis auf ihre Resolutionen 59/272 vom 23. Dezember 2004 und 60/254 vom 8. Mai 2006, Abschnitt I ihrer Resolution 60/260 vom 8. Mai 2006 sowie Resolutionen 60/283 vom 7. Juli 2006, 61/245 vom 22. Dezember 2006, 63/276 vom 7. April 2009, 64/259 vom 29. März 2010, 66/257 vom 9. April 2012 und 67/253 vom 12. April 2013,

nach Behandlung

tung von Risikoverzeichnissen und Reaktionsplänen sowie eines umfassenden Risikoprüfungsplans einzu-gehen;

16. erklärt erneut dass Zielvereinbarungen und Jahresendbewertungen für hochrangige Führungskräfte einzigartige Instrumente der Rechenschaftslegung darstellen und zur Transparenzorganisation beitragen;

17. ersucht den Generalsekretär, zu erwägen, in die Zielvereinbarungen mit den hochrangigen Führungskräften einen neuen Managementstandardindikator aufzunehmen, der sich auf die Herausgabe-offizeller Dokumente an die zwischenstaatlichen Organe und die Ausschüsse der Generalversammlung bezieht, und im Rahmen des nächsten Fortschrittsberichts über die Rechenschaftslegung darüber Bericht zu erstatten;

18. ersucht den Generalsekretär erneut durch weitere konkrete Maßnahmen sicherzustellen, dass das System der Zielvereinbarungen zu einem bedeutenden und wirkungsvollen Instrument der Rechenschaftslegung wird, Maßnahmen zur Behebung der systemischen Probleme zu treffen, aufgrund derer Führungskräfte ihre Zielvorgaben nicht erreichen, und der Generalversammlung im Rahmen des nächsten Fortschrittsberichts über die Rechenschaftslegung über die in dieser Hinsicht erzielten Fortschritte zu erstatten;

19. verweist auf Ziffer 20 ihrer Resolution 66/257 und Ziffer 21 des Berichts des Beratenden Ausschusses und stellt mit Besorgnis fest, dass es dem derzeitigen Berichtssystem an Glaubwürdigkeit mangelt;

20. verweist außerdem auf Abschnitt I Ziffern 5 und 7 ihrer Resolution 68/252 vom 27. Dezember 2013 und sieht der Behandlung des umfassenden Vorschlags des Generalsekretärs für das Leistungsmanagement unter dem Tagesordnungspunkt „Personalmanagement“ auf der nächsten Tagung der Generalversammlung mit Interesse entgegen;

21. verweist ferner auf Ziffer 15 des Berichts des Beratenden Ausschusses, legt dem Generalsekretär nahe, die volle Umsetzung der Nulltoleranzpolitik der Organisation gegenüber jeder Art von sexueller Ausbeutung oder sexuellem Missbrauch sicherzustellen, und sieht der Prüfung dieser Angelegenheit im Rahmen des nächsten Berichts über Querschnittsfragen im Zusammenhang mit den Friedenssicherungsmaßnahmen mit Interesse entgegen;

22. betont wie wichtig es ist, echte, w

